

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

338 (6.12.1900) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 338. Viertes Blatt. Donnerstag den 6. Dezember

1900.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 131 937. IV. Den Invalidenfond des Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 betreffend.

Das Kommando des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 ist in den Stand gesetzt, aus einem Invalidenfond jährliche Unterstützungen von etwa 800 M an Invaliden des Regiments aus den Felbzügen 1866, 1870/71 oder entlassene, infolge der Felbzüge erkrankte Mannschaften des Regiments, sobald sie hilfsbedürftig und würdig sind, zu gewähren. In zweiter Linie können auch hinterbliebene Frauen und Kinder Gtlebener bedacht werden.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden aufgefordert, im Benehmen mit den Pfarrämtern etwaige Anmeldungen mit den Zeugnissen über die Bedürftigkeit und Würdigkeit der Bewerber binnen 14 Tagen beim Bezirksamt einzureichen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1900.

Groß. Bezirksamt.
Schmidt.

Ausstellung für künstlerischen Wandschmuck

von jetzt bis Weihnachten dauernd geöffnet.

Ausgestellt sind: Originallithographien von **Hans Thoma**, Reproduktionen nach **Böcklin**, nach **alten** und **zeitgenössischen** Meistern u. s. w.

Hofkunsthdlgung J. Velten,

Kaiserstrasse 168.

Versteigerung.

21. Freitag den 7. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, wird im Auktionslokal Zähringer-
straße 29 gegen baar versteigert:
feine englische Füllvorhänge, Portiüren, schöne Tischdecken in verschied. Dessins, echte
Holländer Bodenteppiche, Fußkissen, Fußwärmer, Pelzvorlagen, Damenkleiderstoffe,
wozu Liebhaber einladet
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Naturalien-Lieferung.

21. Die Lieferung von Naturalien für die Tiere
des Stadtgartens für die Zeit vom 1. Januar 1901
bis 1. Januar 1902 soll in Submission vergeben
werden.

Die Naturalien und deren ungefährer Bedarf
sind folgende:

Hater	ca. 7000 kg
Gerste	6500 "
Weizen	3000 "
Buchweizen	1000 "
Maiz	4000 "
Welschflorn	2000 "
Hansfamen	600 "
Kleien	3000 "
Brod, sogenanntes Kundenbrod	4500 "
trockene Wasserwede	800 "
Bsenfleisch	8000 "

Schriftliche Angebote auf sämtliche oder einen
Teil der fraglichen Gegenstände sind verschlossen
und mit entsprechender Aufschrift versehen bis
längstens Mittwoch den 12. d. M., Abends 6 Uhr,
bei der unterzeichneten Stelle einzureichen. Die
näheren Bedingungen über Lieferungen u. Uegen
auf unserm Bureau zur Einsicht auf, woselbst auch
Angebotsformulare verabfolgt werden.
Karlsruhe, den 4. Dezember 1901.
Städt. Garten-Inspektion.

Wohnungen zu vermieten.

Hirschstraße 67 ist im 2. Stock eine ele-
gante Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer,
Küche, Veranda, sowie mit reichlichem Zugehör per
1. April 1901 zu vermieten. Einzusehen zwischen
10 und 4 Uhr.

Kaiserstraße 71, in nächster Nähe der
technischen Hochschule, ist im 4. Stock eine schöne
Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und

Manсарbe besonderer Verhältnisse halber auf den
1. Januar zu vermieten. Näheres beim Haus-
eigentümer im Bäderladen.

Westendstraße 7 ist die neu hergerichtete
Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern
mit Balkon, Veranda, Badzimmer und Garten,
per sofort oder später zu vermieten. Näheres da-
selbst im 3. Stock oder beim Eigentümer, Leopold-
straße 48.

Wohnung zu vermieten.

21. An der Kaiserstraße ist eine geräumige
Balkonwohnung von 5 Zimmern und reichlichem
Zugehör per April beziehbar zu vermieten. Nä-
heres bei **J. Müller, Kaiserstraße 99.**

Uhlandstraße 7

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und
Küche, sowie eine Wohnung von zwei Zimmern,
Küche, Keller und Gasheizung sofort wegen
Verlegung zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock
oder Reffenstraße 1 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

21. Im Centrum der Stadt ist ein geräumiger
Laden zu vermieten. Beziehbar nach Uebereinkunft.
Näheres bei **J. Müller, Kaiserstraße 99.**

Bureau-Räume,

Parterre oder I. Etage,

auf der Kaiserstraße,

zwischen Ritter- und Douglasstraße,

auf 1. April 1901

auf längere Jahre zu mieten gesucht. Offerten
mit Preisangabe unter Nr. 7821 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

*21. Kinderloses Ehepaar, Beamter, sucht
auf 1. April schöne, ruhige Wohnung von
3-4 Zimmern in der Mittelstadt, zwischen
Waldstraße und Durlacherthor. Offerten mit
Preisangabe unter Nr. 7820 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

* Ein junges Ehepaar (Beamter) sucht Ende
Dezember eine Wohnung von 3 Zimmern. Bahn-
hoffstadtteil vorgezogen. Offerten mit Angabe des
Preises unter Nr. 7824 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

21. Bismarckstraße 31, parterre, ist ein gut
möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 15.
Dezember oder 1. Januar zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu ver-
mieten: Kronenstraße 8 im 2. Stock des Hinter-
hauses.

* Markgrafenstraße 25 ist im 2. Stock links ein
gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. De-
zember zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, möbliertes
Manсарdenzimmer mit 2 Betten ist per sogleich
oder später an zwei solide Arbeiter billig zu ver-
mieten: Schützenstraße 56 im 3. Stock.

* Sofienstraße 26 ist im 4. Stock ein
einfach möbliertes
Zimmer auf sofort oder 15. Dezember zu vermieten.

*21. Hirschstraße 30

ist im Seitenbau, zwei Treppen hoch rechts, ein
schönes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension
sofort oder später zu vermieten.

Leffingstraße 25

ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sofort
oder später billig zu vermieten.

Möblierte Wohnung,

bestehend aus Salon und Schlafkabinet, alles
elegante und bequem eingerichtet, ist preis-
werth zu vermieten. Die Zimmer liegen
parterre, unter Glasabschluss, in schöner, ge-
sunder Lage und haben separaten Eingang.
Zu besichtigen Schillerstraße 2, parterre,
Ecke Kaiser-Allee. *21.

Gut möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten: Ludwigsplatz 65, 3. Stock;
ebendasselbst ist ein Refektor, 75 x 90 cm, und
ein Gestell, 2,10 hoch, 0,80 breit, mit 6 Fächern,
zu verkaufen. *31.

Zimmer mit Pension.

* Sofienstraße 28 ist im 2. Stock des Hinter-
hauses ein gut möbliertes, helles Zimmer mit Pension
sogleich oder später zu vermieten.

*21. Parterrelokal,

geräumiges, am Marktplatz (Einfahrt), ist monatlich
zu 12 M zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 143
im Schuhgeschäft.

Zimmer-Gesuch.

*21. Auf 1. Januar werden von einem Herrn
1 oder 2 Zimmer in guter Lage zu mieten gesucht.
Offerten unter Nr. 7816 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

* 70000 M. auf I. oder II. Hypothek hat ein Privatmann ganz oder getheilt in Posten von 4000 M. an sofort oder später auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 7825 befördert das Kontor des Tagblattes.

2.1. Wer gewährt ca. M. 8000.— **Accept-Credit** auf 3-4 Monate gegen hypothekarische Sicherheit? Gest. Offerten unter F. 3691 erbeten an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203, I.

7000-10000 M., II. Hypothek, auf ein Haus in guter Lage der Stadt sofort oder später gesucht. Gest. Offerten erbittet man unter Nr. 7823 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird als Mädchen allein zu zwei Personen für sofort gesucht: Zu melden Kaiserstraße 154 im Laden.

Fleißiges, gut empfohlenes Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet Stelle in ruhigem Haushalt, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich im Kochen noch zu vervollkommen. Eintritt jetzt oder am 1. Januar. Näheres Kaiserstraße 143 im Schuhgeschäft.

C. Eine gute Köchin, ein gewandtes Zimmermädchen, welches schnellern kann, finden vorzügliche Stellen. Ein braves Mädchen, welches kochen kann, für kleinere Familie bei hohem Lohn gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Ein ordentliches, williges Mädchen wird sofort zu einer kleinen Familie gesucht: Winterstraße 28 im 1. Stock.

* Gesucht wird auf 1. Januar ein jüngeres, pünktliches Mädchen zu kinderlosem Ehepaar: Friedrichsplatz 4, 4. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen kann bei kleiner Familie auf 1. Januar gute Stellung finden. Zu erfragen Steinstraße 21, 3. Stock.

U.Sch. Köchinnen für Hotels und Private, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Kellnerinnen finden jederzeit gute Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Restaurationsköchin,

eine durchaus tüchtige, bei hohem Lohn zum baldigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen finden: ein besseres Kinder- mädchen für hierher, 2 bessere Kindermädchen nach Baden und Kaiserlautern, Restaurationsköchin, Beköchin, Jahresstellen. Zu einer Dame, besseres Haus, jüngeres Mädchen, welches kochen kann, für hierher. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29 im zweiten Stock.

J. Mehrere Privatmädchen finden auf sofort und 1. Januar Stellen, ebenso finden Köchinnen, Küchenmädchen, Zimmermädchen, Mädchen, welche serviren können, gute Stellen; hoher Lohn und gute Behandlung wird zugesichert.

* Bureau Jasper, Durlacherstr. 58, 2. St.

Kellnerin,

eine einfache, fleißige, findet sofort Stellung.

Schaufelberger, zur „Platane“, Rüppurrerstr. 38.

* **Ein tüchtiger Knecht**

wird sofort gesucht; ebenso ein Tagelöhner für 8-14 Tage. Zu erfragen Rintheimerstraße 2.

* **Beschäftigungs-Antrag.**

* Suche für sofort eine ehrliche, reinliche Frau für einige Stunden Vormittags. Zu erfragen Bahnhofstraße 44 im 2. Stock.

* **Zur Bedienung**

einer einzelnen Dame wird für 3 Stunden im Tag ein junges Mädchen gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 75 im 4. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein ruhiges Fräulein sucht sofort Stelle als ansehende Verkäuferin, gleich welcher Branche. Offerten unter Nr. 7822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein, das 4 1/2 Jahre in einem feinen Geschäft thätig war, sucht auf 1. Januar Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 7826 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein, welches im Kleidermachen vollständig perfekt ist, sucht auf 1. Januar in einem besseren Geschäft Anstellung. Offerten unter Nr. 7815 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin

sucht per sofort dauernde Stellung, womöglich in einem feineren Waarenhaus. Offerten unter Nr. 7814 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vorhänge

sowie andere Wäsche werden wie bekannt wie neu gemangt auf der **Waschmange mit Marmorplatten** von Frau Weber, Sossienstraße 12, früher Karlstraße.

Auch werden Vorhänge zum Waschen und Stärken angenommen.

Verlaufen.

Seit Montag früh ist der große, kurzhaarige Bernhardsiner aus Seminarstraße 4, auf den Ruf Barry hörend, verschwunden. Vor Ankauf wird gewarnt. Auskunft über den Verbleib, sowie Rückgabe desselben belohnt Frau Baer.

Entlaufen

ein schwarzer Daggel, sehr mager. Abzugeben gegen Belohnung Durlacher Allee 40 im 4. Stock.

Haus-Verkauf.

3.1. In bester Lage der Südweststadt ist ein solid gebautes, antikes Wohnhaus mit im Hinterhaus befindlichen großen Werkstätten und Lagerräumen billig zu verkaufen. Rente über 5% Gest. Offerten unter Nr. 7818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Ein zu 6% rentirendes Haus in guter Lage hier, mit Obst- und Gemüsegarten, ist mit Anzahlung von 1000 Mark unter dem Schätzungspreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spezerei-Geschäft.

Ein rentables Haus mit gutgehendem Spezerei-Geschäft ist unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung zu verkaufen event. zu vermieten. Näheres durch Adolf Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Wirthschaftsverkauf.

Eine bessere, gutgehende Wirthschaft in feiner Lage, Haus nebenbei sehr rentabel, ist Verhältnisse halber zu verkaufen. Ein tüchtiger Wirth findet gute Existenz. Näheres ertheilt Adolf Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Café und Speisehalle,

gut eingerichtet, ist Krankheits halber mit käuflichem Inventar alsbald zu übernehmen. Jungen Eheleuten oder auch Wittve wäre Gelegenheit geboten, sichere Existenz zu gründen. Näheres Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Regenmantel mit Kragen, ein seidener Schleprock, ein Abend-Kleid, ein Jaquette, alles für eine mittlere Figur passend, und ein Röhr-Muff sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Wegen Platzmangel ist ein noch neuer Bettrost, Matratze und Polster billig zu verkaufen: Kaiserstraße 67 im 3. Stock links. Ebenfalls wird auch eine noch bereits neue Messerputzmaschine sehr billig abgegeben: Kaiserstraße 67, 3. Stock links.

* Ein kleiner Herd, ein Paar Tische, Nachttisch, ein kleines Sopha sind sehr billig zu verkaufen: Ritterstraße 6, 1. Stock rechts.

Praktischer Bügel- oder Leimofen, fast neu, sammt Rohr für M. 9.—, hübscher, durchaus guter Gasherd (Junfer & Rud) mit 3 Brennern M. 24.—, neuer Gaswandarm mit 3 Selenen M. 5.—, gut erhaltener, eiserner, zerlegbarer Rotenpult M. 3.— zu verkaufen. Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Gelegenheitskauf.

* Ein fast neues, wenig gespieltes Salomoniano (Kaps-Dresden), 7 Oktaven, Eisenbein Klaviatur, kreuzförmig, mit vollem Metallrahmen und Metallstimmstock, ist wegen Platzmangel statt für 1000 M. zu 630 M. zu verkaufen. Anzusehen Mathysstraße 9 im 4. Stock.

Gallerieschrank,

nussb. gewölbt, hochfein, fast neu, als Weihnachtsgeschenk geeignet, steht billig zum Verkauf: Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Billig zu verkaufen:

1 eiserne Bettstelle mit Kest und 1 Petroleum-Kochapparat mit 4 Flammen, alles gut erhalten. Adr.: Sossienstr. 40, 3. Stock rechts. *2.1.

Schreibtisch,

eleganter, zum Ausziehen, als Weihnachtsgeschenk geeignet, steht billig zum Verkauf: Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Ein amerikan. Kassenschrank,

erstes Fabrikat, erbaut in St. Louis (Nordamerika) ist Umstände halber billigst zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7809 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Zither,

für Anfänger passend, gut erhalten, ist für 12 M. zu verkaufen.

M. Meister, Kaiserstraße 151, 2. Stock.

Pianino,

gebraucht, aber noch gut erhalten, ist zu verkaufen. Näheres Werberplatz 45 im Laden.

Spieluhr zu verkaufen.

Eine gut erhaltene Spieluhr, 10 Stücke spielend, welche einst 100 M. kostete, ist für 40 M. zu verkaufen: Kaiserstraße 173 im 4. Stock.

Passendes Weihnachtsgeschenk.

* Ein noch ganz neuer, einmal im Gebrauch gewesener Photographenapparat für 6x9 und 9x12 (Statis) ist Umstände halber billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 33, 3 Treppen hoch.

2 Puppen,

je 70 cm groß, sind per Stück à 10 M. zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine fein eingerichtete

Puppenküche

ist zu verkaufen: Mühlburg, Hardtstraße 2.

3.1. Große Sendung junger

Harzer Kanarien

ist billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 94.

Ein Schaukelpferd

mit achtem Fell, gut erhalten, sowie ein Regelspiel sind billig zu verkaufen: Schützenstr. 5, 4. Stock.

Zu verkaufen:
ein eisernes Kinderbett, schwarzer Gebrod, Frauenwintermantel, Tasse, altes Schlafopha. Näheres Waldstraße 52, parterre.

Klaviere,
gut renoviert und poliert, zu M. 60.—, 260.—, 350.—, 380.— zu verkaufen unter Garantie bei **M. Hack**, Ecke der Krieg- und Mühlbutterstraße 2, zwei Treppen. 5.1.

*2.1. **Pferdedung,**
1 Einspanner-Wagen, wird billig abgegeben: Morgenstraße 8.

*2.1. **Bauplatz,**
in guter Lage, möglichst Eckplatz, welcher nächstes Frühjahr bebaut werden soll, gegen baar zu kaufen gesucht. Ausführliche Offerten bezügl. der Größe, des Preises, der Lage etc. unter Nr. 7799 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut erhaltener **Papagei-Käfig** wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 7808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Wer verkauft gebrauchten, noch gut erhaltenen **Photographenapparat?** Adressen mit Preisangabe wollen unter Nr. 7812 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Bitte!
* Eine arme Familie mit 2 Kindern, wo der Mann leidend und krank ist, bittet edel denkende Menschen um gebrauchtes Bettzeug, Kleider und Essen. Näheres Marienstraße 15, Hinterhaus, 3. Stod.

Wittagstisch-Anerbieten.
* An gutem Wittagstisch, event. auch Nachtesten können einige Herren teilnehmen: Adlerstraße 16, eine Treppe hoch.

* **Einfacher Wittagstisch** gesucht in der Nähe der Kunstschule. Offerten unter Nr. 7817 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Eine Dame** wünscht Klavierunterricht zu nehmen. Adresse: Körnerstraße 15 im 3. Stod.

Schaumweine
von **Michael Oppmann**,
Kgl. Bayer. Hof-Schaumweinfabrik
Würzburg,
feinste Qualität
Königswein
empfiehlt zu Originalpreisen der
Generalvertreter
Carl Weisser,
Hirschstraße 1. Telefon 1173.



*2.1. **Span. Orangen,**
per Stück 8 und 10 Pf., frisch eingetroffen bei

Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße. Telefon 1282.

Wurgthaler Birnenschnitze
per Pfund 20 Pf., bei 10 Pfund per Pfund 18 Pf.
empfiehlt **Fritz Leppert,**
Kmalienstraße 14.

Zur Lieferung von
completten Öfen

(für jede Personenzahl fertig ins Haus geliefert) sowie einzelnen Platten empfiehlt sich

C. Cartharius,
Delikatessen,
Karlstraße 13a. Telefon 1213.

Westfälischen Kumpfernidel,
Freiburger Brekeln,
div. Cafes
empfiehlt

A. Banscher,
Waldstr. 14, Filiale: Karlstr. 78.

Mehl.
6 Pfd. Kaiserauszug 90 Pfg.,
12 1/2 Pfd. Kaiserauszug
M. 1.80,
1 Sack, 200 Pfd., M. 26.—,
6 Pfd. Weizenmehl 000
83 Pfg.,
12 1/2 Pfd. Weizenmehl 000
M. 1.70,
1 Sack, 200 Pfd., M. 24.—.
Fritz Leppert,
Kmalienstraße 14.

Mehl! Mehl!

Bringe außer meinen ortsüblichen Mehlsorten noch eine feine Sorte Mehl unter der Marke

Diamant!

in empfehlende Erinnerung.
Mache gleichzeitig darauf aufmerksam, daß sich das **Diamant-Mehl** am besten zur Weihnachtsbäckerei eignet und allen anderen Sorten Mehlen vorzuziehen ist.

1 Pfund 21 Pfg.,
3 Pfund 95 Pfg.

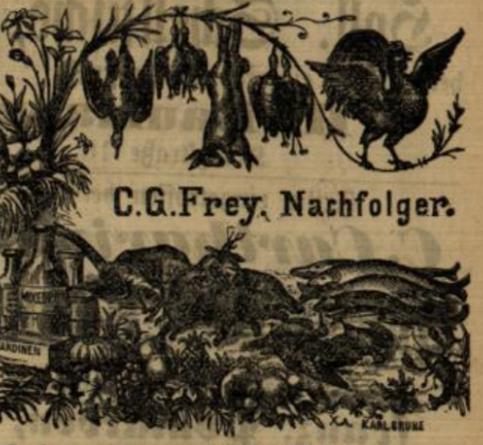
H. Wurz,
6.1. Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 225.

Conserven,
Früchte und Gemüse,
in großer Auswahl empfiehlt

A. Banscher,
Waldstr. 14, Filiale: Karlstr. 78.

Seelachs per Pfd. 35 Pf.,
Schellfische „ „ 40 „
empfiehlt in frischer Waare *2.1.

Sebastian Münich,
Zähringerstraße 63, nächst der Kreuzstr.



C.G. Frey, Nachfolger.
Brima franz. Welshhahnen,
" " Welshhühner,
" " Berlhühner, Birkhahnen,
Haselhühner etc.
empfiehlt

C.G. Frey Nachfolger,
Markgrafenstraße 45
2.1. und auf dem Markt.

Frische
holl. Schellfische

heute Abend eintreffend bei
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 338.

I^a Schellfische,

Donnerstag Abend frisch eintreffend,
empfiehlt
Gerhard Laspe,
Telephon 454. — Kaiserstraße 56.



Frisch eintreffend:
Soll. Schellfische,
Cabeljan,
Kieler Sprotten,
" Bücklinge,
franz. Bücklinge,
Bismarckharinge,
Kollmöpfe, russ. Sardinen,
russ. Caviar, Astrachan-Caviar
empfiehlt billigst

Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.
2.1. Telefon Nr. 1282.

Holl. Schellfische,
heute frisch eintreffend, empfiehlt
H. Baumann,
Kreuzstraße 16.

Frisch eingetroffen bei
C. Cartharius:
Ungesalzener Caviar
(direkt aus Rußland bezogen),
franz. Poularden,
Straßburger Bratgänse,
Junge Sahnen.

Häringe.
Holländer Vollhäringe, gemischt, per Stück 6 Pfg.,
Holländer Vollhäringe, nur Mischner, per Stück
8 Pfg.,
französische Vollhäringe, 4 Stück 20 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Für Wirthe und Wiederverkäufer
Salz-Gurken, 6.4.
große und kleine, sind in bekannter Güte zu
haben. Bei Mehrabnahme billigt bei
Mathias Jung, Klauptstraße 22.

Leberthran, ffr. Medicinal,
wegen seines angenehmen milden Geschmacks auch
von Kindern gern genommen, empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bäbringerstraße 55.

Christbaumkerzen
in Wach und Ceresin, weiß und bunt, in allen
Eintheilungen billigt bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.
NB. Für Wiederverkäufer Originalfabrikpreis.

Leinen
und 3.1.
Halbleinen
in allen Breiten und Qualitäten
für Leib- und Bettwäsche,
nur bewährte erste Fabrikate,
ab 15 m Stückpreis,
empfiehlt
G. A. Kühn,
22 Erbprinzenstraße 22,
nächst dem Ludwigplatz.

**Was soll ich zu Weihnachten
schenken?** fragen sich Viele und geben
von einem Schaufenster zum
andern, ohne einen Entschluß zu fassen. Wir
möchten einen guten Rath geben und darauf auf-
merksam machen, nicht zu verkümmern 1 Carton
à 3 Stück (Mk. 1.50) der allen Damen auf dem
Toiletettisch unentbehrlichen Pat. Myrrhulin-Seife
zu kaufen; dieses Geschenk wird stets Freude bereiten.
Die Pat. Myrrhulin-Seife ist überall, auch in den
Apotheken, erhältlich. Nach Orten ohne Nieder-
lage versendet die Myrrhulin-Gesellschaft m. b. H.
in Frankfurt a. M. 2 Cartons franco gegen Nach-
nahme von Mk. 3.—.

Als praktische
Weihnachtsgeschenke
empfehle:

65/65 grosse **Servietten**
per Dutzend Mk. 5.—.
130/130 grosse **Tischtücher**
per Stück Mk. 2.—.
130/165 grosse **Tischtücher**
per Stück Mk. 2.50.

Reinleinen **Servietten,**
65/65, Dutzend Mk. 7.—.
Reinleinen **Tischtücher**
von Mk. 3.— an das Stück.

Bunte Theegedecke,
reinleinen, mit 6 Servietten Mk. 3.—.

Bunte Theegedecke,
reinleinen, mit 6 und mehr Servietten,
zu Mk. 4.—, 5.—, 6.—, 7.—, 8.— und höher.

Hohlsaumgedecke.
Franz Tauer,
Kaiserstrasse 185.

Leinen
und **Halbleinen**
in anerkannt guten Qualitäten
für **Kissen und Betttücher**
zu ausserordentlich billigen Preisen
empfiehlt

Franz Tauer,
Kaiserstrasse 185.

Als Gelegenheitsgeschenk
empfehle:

Baumwollene Bettdecken
von Mk. 3.— an das Stück.

Wollene Bettdecken
von Mk. 8.— an das Stück.

Stoppdecken
von Mk. 5.— an das Stück.

Waffel-Piquédecken
weiss und bunt,
von Mk. 2.— an das Stück.

Biberbetttücher,
weiss und bunt,
von Mk. 2.— an das Stück.

Franz Tauer,
Kaiserstrasse 185.

= Kopf-, =
Kleider- und Hutbürsten
mit Rückwand zum Aufhängen in den ver-
schiedenartigsten Ausführungen in großer Aus-
wahl bei

Ries, Friedrichsplatz 4,
3.1. Erstes
Specialgeschäft
in Schwämmen, Bürsten- und Kammwaaren,
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

Möbelfabrik und Lager
6.1. von

Pottiez-Schroff,
Werderstraße 57,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager zu vassenden
Weihnachts-Geschenken:
Buffets, Bücherschränke, Spiegelschränke, Verticos,
Schreibtische, Auszugstische, Salontische, Chiffon-
nieren, Waschkommoden, Bettstellen, Nachttische,
Divans, Bauern-, Spiel-, Rauch-, Näh- und
Servirtische, Trueneaux, Paneele, Schirme und
Wandtuchständer, Gaggden, Büchergestelle, Haus-
apotheken, Säulen, Palmen und Bedel. Spiegel
und Hoch stühle in reicher Auswahl.
Billige Preise, reelle Bedienung.

Ohne Messer
Hühneraugen,
Schwielen, eingewachsene Nägel, Warzen
entfernt gründlich u. schmerzlos ohne chirur-
gische Instrumente und ohne Salben in
wenigen Minuten. Keine Verunstaltung.
Auf Verlangen auch a. her. aus. *10.1.
Ignaz Schwarz,
Specialist aus Wien,
Kronenstrasse 12.
Sprechstunden von 9 bis 4 Uhr.

Bienenhonig,
garantirt reiner, eigener Zucht. *10.7.
Bienenzüchterei Kolb, Gottesauerstr. 5.

Alte Brauerei Brink,
4 Herrenstraße 4,
empfiehlt
1896er Kirschenwasser
per Liter 3 Mark,
Zwetschgenwasser
per Liter 2 Mark,
franz. Cognac
per Liter 3 Mark, ohne Glas.

Badische Weinstube,
Nitterstraße 18,
empfiehlt
vorzüglichen Mittagstisch,
sowie 5.3.
reichhaltige Frühstück- u. Abendkarte.
Badische Weine in vorzüglicher Güte.
Leo Knapp.

Heirat auswahl vor den Festtagen
colossal.
Senden Sie nur Adresse sofort erhalten Sie
1000 reiche, reelle Partien, auch Silber zur Aus-
wahl. **Reform,** Berlin 14. *13.13.

Restauration „zum Ritter“,

Kronenstr. 46.

Unterzeichneter empfiehlt zur bevorstehenden Winter-Saison seinen neu hergerichteten

== Saal ==

zur Abhaltung von Hochzeiten, Christbaumfeiern und Tanzstunden unter guter reeller Bedienung und einem feinen

Moninger'schen Export-Bier,
hell und dunkel,

zur gefälligen Benützung und billigster Berechnung.

Hochachtungsvoll

Johann Förster,
zum Ritter.

4.2.

Vorteilhafteste Bezugsquelle!

Verlangen Sie Preisliste von der Schlauer Wurst- und Fleischwarenfabrik

Herm. Boldt, Wurstfabrikant,
Schlawe
*6.1.
in Hinterpommern.

Heute wird
geschlachtet.



Grisslich's Weinstube,

Werderstraße 59.



Heute Donnerstag

Schlachttag.

Vormittags Kesselfleisch
mit Sauerkraut, Nach-
mittags Leber- und Grie-
benwürste, wozu freund-

lichst einladet **Fr. Zweyding,**
zur Germania,
Velfortstraße 13.

Goethe-Restauration.

Heute

Schlachttag.

A. Reith.



Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —

Eingetretener Hindernisse
wegen

Donnerstag den 6. Dezbr. 1900,

Vereinsabend

wie üblich im **Tannhäuser** (statt mit Damen
im Saal III Schrempf).

Vortrag: Gemmi-Zermatt-Grimsel.

Lehr. Für die heute — Donnerstag — stattfindende Enthüllung der von Herrn Maler und Stadtverordneten K. L. K. gestifteten Gewandfiguren, die vor dem Hauptportale des Rathhauses seit einigen Tagen aufgestellt sind, ist folgendes Programm beschlossen worden: Um 12 Uhr versammeln sich die Mitglieder des Bürgerausschusses und der städt. Archivkommission, sowie die eingeladenen Ehrengäste im großen Rathhause. Hier werden Sängerkörner des Liederkranzes einen Choral vortragen. Sodann erfolgt eine Ansprache des Oberbürgermeisters mit Ueberreichung des Ehrenbürgerbriefs an Herrn K. L. K. Gesang wird die Feier schließen. Während derselben werden die Gewandfiguren enthüllt, so daß sie nach Schluß der Feier von den Teilnehmern besichtigt werden können. Im Hinblick auf die Jahreszeit und die wahrscheinliche Bitterung wurde der ganze Akt in den Saal verlegt, die Teilnehmer brauchen sich also nicht im Freien aufzuhalten.

Zur Feinbäckerei

empfehle sämtliche Artikel in allerfeinsten Qualitäten zu allerbilligsten Preisen.

Mandeln u. Haselnußkerne

werden auf Wunsch geschnitten und gemahlen.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

**Wollene Schulterfragen,
Wollene Westchen,
Wollene Umschlagtücher**

empfehlen in größter Auswahl

Weiss & Kölsch,

Détail,

2.1. **211 Kaiserstrasse 211.**

Gummischuhe

in großer Auswahl

bei

Franz Zink,

Haupt-Niederlage für Her- Schuhwaaren,
162 Kaiserstraße 162.

Hausverkauf.

Unser Haus **Kaiserstrasse 86** mit großen hellen Verkaufsräumen in 2 Stockwerken, Wohnungen im dritten und vierten Stock ist zu verkaufen oder zu vermieten.

Leipheimer & Mende.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 22. November d. J. gnädigst geruht, den Registrar Nikolaus Schmidt beim Bezirksamt in Rehl mit Wirkung vom 1. Dezember d. J. an zum Registrar bei der Generalintendantur der Großherzoglichen Stollste zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 25. Oktober d. J. gnädigst geruht, den Notar Karl Stritt, z. St. Oberbürgermeister der Stadt Bruchsal, auf sein unterthänigstes Ansuchen zum Zwecke des Verbleibens im Gemeinbedienste aus dem Staatsdienste zu entlassen.

Durch Entschlebung der Großh. Soldatktion vom 26. November d. J. wurde Hauptamtsgehilfe Anton Rauch in Basel als Hauptamtsassistent etatmäßig angestellt.

Zu Gunsten des Landesvereins vom Roten Kreuz **Großherzogliches Hoftheater.** für die Kämpfer in China

findet Mittwoch den 12. Dezember, abends 8 Uhr beginnend, ein

Oeffentliches Schauturnen

des

Karlsruher Männerturnvereins im großen Saale der Festhalle

statt.

Turnerische Aufführungen verschiedenster Art

(Stab- und Hantelübungen, Geräteturnen, Damenreigen, Leiterpyramiden etc.).

Eintrittspreise: Sitzplätze (nummerirt) à 2 Mk. und 1 Mk., Stehplätze 50 Pfg.

Karten sind Abends an der Kasse und im Vorverkauf bei Herren **Carl Götz**, Bankgeschäft, Hebelstraße 11/15, Buchhändler **Jahraus**, Ecke Kaiser- und Waldhornstraße, und Drehermeister **Weber**, Kaiserstraße 207, zu haben. 21.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

XXIII. Jahrg. 1900/1901. XXIII. Jahrg.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von
Professor **Dr. Friedrich Umlauf** in Wien.

In einzelnen Heften à 1 Mk. 15 Pfg. nur durch den Buchhandel zu beziehen.
Ganzjährige Pränumeration 13 Mk. 50 Pfg. i. cl. Franco-Zusendung.

Die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“ erscheint in monatlichen, reich illustrierten Heften von 3 Bogen Umfang mit je einer Karte zum Preise von 1 Mk. 15 Pfg. pro Heft. Jedes Heft ist einzeln käuflich; 12 Hefte bilden einen Band. Preis des Jahrganges von 12 Heften 13 Mk. 50 Pfg. inclusive Franco-Zusendung. Beiträge mit Postanweisung erbeten. Probehefte stehen auf Verlangen gratis und franco zu Diensten. Man eruche durch Postkarte darum. Die Zeitschrift ist durch alle Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen; durch erstere auch Probehefte und Prospekte.

32. **A. Hartleben's Verlag in Wien, I. Seilerstätte 19.**

Wirtschafts- und Metzgerei-Verkauf.

In einem Orte in nächster Nähe Karlsruhe's, Ausflugsort der R. s. b. wird in Folge Zurückziehens des Besitzers eine gutgehende **Wirtschaft** (Realrecht) nebst **Metzgerei** dem Verlaufe ausgesetzt. Fester Preis 66 000 Mark, Anzahlung 16 000 Mark. Brauerei-Unterstützung 10 000 Mark, Weinverbrauch ca. 100 Hektol pro Jahr, Bierverbrauch ca. 400 Hektol pro Jahr neben großem Verbrauch in Schnaps, Groß- und Kleinvieh. Das Haus ist schuldenfrei und kann der verbleibende Rest auf Jahre hinaus zu 4 1/2 % verzinsbar stehen bleiben. Das Geschäft bietet jungen, tüchtigen Leuten eine gesicherte Existenz und wollen sich nur solide, ernstliche Kaufliebhaber unter Nr. 7769 im Kontor des Tagblattes melden.

Münchener Löwenbräu in 1/1 und 1/2 Flaschen,

von 10 Flaschen an frei in's Haus geliefert, empfiehlt

Jacob Möloth, zum Krokodil,

Niederlage und Vertretung der Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München.

Grund und Herlog der G. H. M. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Donnerstag den 6. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 21. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Das Thal von Andorra.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des St. Georges frei bearbeitet von L. Kellstab. Musik von F. Halévy. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 7. Dezember. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 21. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Fremde.** Schelmenpiel in 1 Akt von Friz Lienhard. — **Frau Königin.** Spiel in 2 Abtheilungen von Franz von Schönthan und Franz von Koppel-Elsfeld. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/10 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 4. Dez. Josef Keller von Emmingen, Schmied hier, mit Vertha Stengele von Dwingen.
- 4. " Walther Proffius von Sayn, Dr. med. und Nervenarzt in Malsst. Burbach, mit Klara Lueger von Strassburg.
- 4. " Josef Rapp von Kappelwinden, Schneider hier, mit Maria Künig von Ober-scheffern.
- 4. " Ulrich Auer von Meringingen, Kutscher hier, mit Emilie Diebische von Eisenbach.

Geburten:

- 30. Nov. Julius Albert, Bat. Karl Knebel, Schneidermeister.
- 30. " Hermann, Vater Hermann Krimmer, Maschinenarbeiter.
- 30. " Franz, Vater Hans Mayer, Kaufmann.
- 1. Dez. Albert, Vater Friedr. Kilmeyer, Metzger.
- 2. " Emma Sofie, Vater Daniel Greß, Tagelöhner.
- 2. " Anna Josefina, Vater Otto Kraft, Maler.
- 2. " Luise Regina, Vater Franz Matzsch, Wäschereibesitzer.
- 2. " Irma Maria Josefina, Vater Hermann Wirth, Milchhändler.
- 2. " Hilba, Vater Karl Wahl, Straßenbahnschaffner.
- 2. " Hans Georg, Vater Karl Kildes, Viceselbweber.
- 3. " Lydia Johanna, Vater Wilhelm Graeff, Buchhändler.
- 3. " Elisabetha, Vater Josef Killes, Sackträger.
- 3. " Karl Friedrich, Vater Theodor Dressel, Kutscher.
- 4. " Marie Pauline, Vater Christof Adam, Stadtsaalbührer.
- 5. " Johannes, Vater Anton Heinrich Eberle, Sattler.

Todesfälle:

- 3. Dez. Olga, alt 22 Tage, Vater Wilh. Reichert, Briefträger.
- 4. " Karl, alt 2 Monate, Vater Friedrich Gahmann, Trompeter.
- 4. " Christiane Brecht, alt 66 Jahre, Ehefrau des Händlers Georg Brecht.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

4. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Bitterung
6 U. Morg.	+ 5	750 mm	Südwest	unwölkl.
12 " Mitt.	+ 7	750 "	"	"
6 " Abds.	+ 7	748 "	"	"

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

- Strafkammer I.**
Freitag den 7. Dezember, Vormittags 9 Uhr:
- 1. Adolf Deidete von Schw. Gmünd, wegen Körperverletzung.
 - 2. Karl Brech von Schloppe, wegen Unireue, Unterschlagung und Urkundenfälschung.
 - 3. Friedrich Geiger von Karlsruhe und Adolf Haller von da, wegen Erpressungsversuchs.
 - 4. Daniel Kunz von Wachenheim, wegen Diebstahls.

Wochengottesdienste:

Donnerstag den 6. Dezember, 5 Uhr Abends, in der kleinen Kirche: Hr. Stadtbischof Knobloch.
8 Uhr Abends Durlacher Allee 36: Herr Pfarrverwalter Ranz.